

29. In einem Aufsatz über deutsche Dantestudien des letzten Jahrzehnd (Ztschr. f. vergleichende Literaturgesch. und Renaissanceliteratur N. F. II, 298 ff.) wendet sich F. X. v. Wegele in lebhafter Polemik gegen eine Reihe von Ausführungen Scheffer-Boichorsts in dessen Buch 'Aus Dantes Verbannung'; insbesondere macht er Bedenken gegen die Annahme Scheffers hinsichtlich der Entstehungszeit von Dantes Schrift 'De monarchia' geltend.

30. Als zweiter Band der von dem Istituto storico italiano herausgegebenen 'Fonti per la storia d'Italia' ist erschienen die *Historia Iohannis de Cermenate*, herausgegeben von L. A. Ferrai (Rom 1889). Die Einleitung giebt eine Biographie des Verfassers, der noch am 9. März 1344 als lebend nachgewiesen wird, und behandelt die Handschriften des Werkes. Ausser dem einzigen bis jetzt bekannten Codex werden noch zwei Abschriften eines verlorenen Codex del Chiesa nachgewiesen, die bis cap. 42 gehen und eine ältere Redaction des Werkes repräsentieren, welche auch die Lücke in der Ausgabe Muratoris (cap. 15 und 16) ausfüllt. Der Edition wird, soweit sie reicht, diese ältere Redaction, die auch von Morigia benutzt ist, zu Grunde gelegt.

31. Eine namentlich culturhistorisch nicht uninteressante deutsche Schrift des 14. Jahrh., die Gründungsgeschichte des Dominicanerinnen-Klosters Oetenbach (gestiftet zwischen 1230 und 1240) mit angehängten Biographien einiger Schwestern haben H. Zeller-Werdmüller und J. Bächtold aus einer Nürnberger Handschr. saec. XV im Züricher Taschenbuch N. F. XII (1889) S. 213 ff. herausgegeben.

32. In der Zeitschrift für Geschichte des Oberrheins 1889, S. 251 giebt A. Schulte Berichtigungen und Nachträge zu den Ortsnamenbestimmungen in den *Notitiae S. Georgii in Nigra silva* (SS. XV, 2, 1002 ff.). Nur kann ich nicht zugeben, dass mit der *proprietas S. Mariae* (S. 1009, Z. 30) eine Besitzung von Reichenau gemeint sein, und dass Adelgishoven heute Auttagershofen heissen könne. Das Cimberen (S. 1011, Z. 4) kann ebensogut irgend ein anderes der vielen Zimmern jener Gegend wie Herrenzimmern sein. O. H.-E.

33. Die Chronik des Apollo v. Vilbel, von Dr. Jos. Rübsam (Sonderabdr. a. d. Zts. d. V. f. hess. Gesch. N. F. Bd. XIV) Fulda 1889. Der Abdruck dieser leider unvollständig erhaltenen Aufzeichnungen nach der in der Bibl. des bisch. Seminars zu Fulda wiedergefundenen Handschrift ist willkommen; für die Jahre von 1499 bis 1525 enthalten sie nicht unwichtige Nachrichten. Die eingeschobenen Collectaneen über die alte Geschichte von Fulda sind unbedeutend: